



# Ausgedehnter Kellerbrand

**Elmshorn (SH). In der Nacht von Sonnabend auf Sonntag, (18.09.22) ist es in der Elmshorner Innenstadt zu einem ausgedehnten Kellerbrand in einem Wohn- und Geschäftshaus an der Straße Damm gekommen. Die Freiwillige Feuerwehr Elmshorn war mehr als fünf Stunden mit den Lösch- und Aufräumarbeiten beschäftigt. Zum Einsatz kamen 55 Kräfte. Personen wurden nicht verletzt. Die Elmshorner Feuerwehr war am Sonntag um 1.19 Uhr zunächst mit dem Stichwort „FEU“ und der Information „starke Rauchentwicklung aus Gebäude“ alarmiert worden.**

Der stellvertretende Wehrführer Michael Kanarski ließ nach einer ersten Erkundung wegen der zu erwartenden Anzahl der benötigten Atemschutzgeräteträger um 01:30 h Vollalarm für FF Elmshorn mit einer Erhöhung des Stichwortes auf FEU 2 auslösen. Zu diesem Zeitpunkt drang aus einem Kellerfenster des Gebäudes am Eingang der Fußgängerzone dichter Rauch. Das Haus, das zur Einkaufspassage City Center Elmshorn (CCE) gehört, beherbergt im Erdgeschoss eine Buchhandlung und ein Cafe, im ersten Stock eine Zahnarztpraxis. In den darüber liegenden Stockwerken sind Wohnungen, die teilweise von anderen Eingängen aus zu erreichen sind. Die Feuerwehr setzte zur Brandbekämpfung nacheinander 15 Zweiertrupps mit einem C-Rohr unter schwe-

rem Atemschutz ein. Die schlechte Sicht und extrem hohe Temperaturen waren dabei eine besondere Herausforderung. „Dennoch haben wir das Feuer relativ schnell gelöscht gehabt“, sagte Kanarski. Der Brand konnte auf einen Kellerraum begrenzt werden. Deutlich schwieriger war, den Brandrauch aus dem Keller zu drücken. Dieser hatte sich nicht nur im eigentlichen Brandabschnitt gebildet, sondern auch in die zu dem Gesamtkomplex gehörende Tiefgarage ausgebreitet. Es wurde ein zweiter Einsatzabschnitt aufgemacht.

Überdrucklüfter wurden sowohl vom Eingang am Damm als auch vom Wedenkamp aus eingesetzt. Die Geschäfte im CCE wurden nach ersten Erkenntnissen nicht betroffen, allerdings blieb der Brandrauch. Die Entrauchung zog sich zwei Stunden hin. Die letzten Kräfte rückten um 05:46 h ein. Für die Bewohner des Hauses bestand zu keiner Zeit eine Gefahr. Es wurde niemand verletzt.

Die Kripo hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Seitens der Feuerwehr sind darüber und über die Schadenshöhe keine Angaben möglich. Kräfte Feuerwehr Elmshorn: 53 mit 14 Fahrzeugen KfV Pinneberg: 2 mit 2 Fahrzeugen Rettungsdienst RKiSH: 1 RTW in Bereitstellung Polizei und Kripo Stadtwerke Elmshorn

Text, Foto: Kreisfeuerwehrverband Pinneberg